

A.  
269.

1754.

# Bericht

über die

## fünfte ordentliche Generalversammlung

des

### Sächsischen Dampfkessel-Revisions-Vereins

mit dem Sitze in Chemnitz.



Abgehalten in Reicholds Hôtel

zu Chemnitz

am 28. Mai 1883.

Druck von Wilhelm Adam in Chemnitz.

No. 1278. 1883.

30 IV. 1883



11  
10

UNIVERSITÄT CHEMNITZ  
BIBLIOTHEK



# Bericht

über die

## fünfte ordentliche Generalversammlung

des

Sächsischen Dampfkessel-Revisions-Vereins

mit dem Sitze in Chemnitz.



---

Abgehalten in Reicholds Hôtel

zu Chemnitz

am 28. Mai 1883.

---

Druck von W. Adam in Chemnitz.



## Tagesordnung.

1. Bericht des Vorstandes über die Geschäftsführung im 5. Vereinsjahre, hieran anschliessend event. Besprechung des Ingenieurberichtes.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Erteilung der Decharge an Vorstand und Verwaltungsrat.
3. Dotirung des Reservefonds, event. Verwendung der Ueberschüsse.
4. Neuwahl für die statutengemäss ausscheidenden Vorstands- und Verwaltungsrats-Mitglieder.
5. Neuwahl der Rechnungsrevisoren für das begonnene Vereinsjahr.



Dr. Schmidt

am 28. Juli 1888

Dr. Schmidt



### Vorbemerkung.

Da in der für den 26. Februar a. c. ausgeschriebenen Generalversammlung die beiden Rechnungsrevisoren Herren Kommerzienräte Dürfeld und Vogel wegen grösserer Reisen nicht anwesend sein konnten, so wurde dieselbe vertagt und für den 28. Mai anderweitig ausgeschrieben.

In Abwesenheit des Vorsitzenden, Herrn Kommerzienrat Keller, der sich auf einer im Interesse seiner Gesundheit nötigen Reise befand, eröffnete der stellvertretende Vorsitzende, Herr Baurat Bergk die Generalversammlung und konstatierte, nachdem er die Anwesenden begrüsst hatte, die ordnungsmässigen Einladungen durch Vorlage der Belegblätter.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erwähnte der Herr Vorsitzende nochmals kurz die Gründe, aus welchen die auf den 26. Februar anberaumte Generalversammlung nicht abgehalten werden konnte.

Die ausser dem Herrn Kommerzienrat Keller noch fehlenden Herren Hösel, Hirt, Generaldirektor Ehrhard und Kommerzienrat Vogel—Penig sind durch dringliche Abhaltungen resp. Reisen entschuldigt.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung gab der Herr Vorsitzende einen allgemeinen Bericht über die Thätigkeit des Vereins im verflossenen Jahre, wonach in demselben 36 Mitglieder mit 77 Kesseln beigetreten sind, so dass dem Vereine am Schlusse des Jahres 350 Mitglieder mit 915 Dampfkesseln angehören und ausserdem 13 Dampfgefässe und 28 Dampfmaschinen einer regelmässigen Untersuchung unterliegen.

Die Gebühren für Indicien der Dampfmaschinen sind um ein geringes erhöht worden, da dieselben früher zu niedrig angenommen waren. Da eine Vorlesung des Ingenieurberichts nicht beliebt und zu demselben, sowie zu dem Jahresberichte des Vorstehers von keinem der Anwesenden das Wort begehrt wurde, ging man zu Punkt 2 der Tagesordnung über.



Der s. Zt. den Mitgliedern zugesendete Rechnungsabschluss hatte bei nochmaliger Durchsicht einige kleine Abänderungen erfahren, welche jedoch auf das Endresultat nur ganz geringen Einfluss ausgeübt haben.

Derselbe befindet sich am Schlusse dieses Berichtes abgedruckt und ergiebt

eine Summe der Einnahmen von Mk. 21 065. 88.

„ „ „ Ausgaben „ „ 20 174. 40.

also einen Ueberschuss von Mk. 891. 48.

Die beiden Rechnungsrevisoren, welche wegen dringlicher Reisen der Generalversammlung ebenfalls nicht beiwohnen konnten, hatten über den Befund der Revision ein Schreiben an den Vorstand gerichtet, nach welchem von dem oben angegebenen Ueberschuss von Mk. 891. 48. noch Mk. 289. —. für Zinsen des Reservefonds und der Unterstützungskasse pro 1882 abzuziehen sind, so dass sich der wirkliche Ueberschuss nur auf Mk. 602. 48. beziffert, also ein Betrag von Mk. 1351. 94. zur Verteilung gelangen kann. Die Genannten haben ferner den Wunsch ausgesprochen, dass in Zukunft der Unsitte gesteuert werde, die an den Verein zu leistenden Zahlungen in Coupons auszuführen.

Der Herr Vorsitzende schlug im Namen des Vorstandes und Verwaltungsrates vor, von den verfügbaren Mk. 1351. 94. Mk. 500. —. dem Reservefond,

„ 700. — „ Unterstützungsfond zuzuweisen und den Rest von „ 151. 94. auf neue Rechnung vorzutragen, welcher Vorschlag von den Anwesenden einstimmig angenommen und worauf der Vereinsleitung allseitig Decharge erteilt wurde.

Nach dem statutengemässen Turnus scheiden in dem laufenden Vereinsjahre aus die Herren

Kommerzienrat Keller,

Fabrikant Robert Hösel und

Civilingenieur Riedel.

Da Herr Kommerzienrat Keller laut einer Zuschrift an den Verwaltungsrat eine event. Wiederwahl aus geschäftlichen und Gesundheits-Rücksichten ablehnen zu müssen erklärt hat, so sprach der Herr Vorsitzende dem Genannten den Dank des Vereins für die dem letzteren gewidmete Thätigkeit, welche zu dem Erblühen desselben so wesentlich beigetragen hat, zu Protokoll aus, und



schlossen sich dem die Anwesenden gern an. Nach kurzer Aussprache wurde zum Vorsitzenden der bisherige Schriftführer, Herr Fabrikant P. Bartsch gewählt, welcher sich auch zur Annahme der Wahl bereit erklärte. Die Herren Riedel und Hösel wurden einstimmig wieder und als Ersatz für den zum Vorsteher Gewählten Herr Fabrikant L. Bartning hier neugewählt. (Der letztere hat leider die auf ihn gefallene Wahl nicht annehmen zu können erklärt, und wird sich der Verwaltungsrat in seiner nächsten Sitzung durch Cooptation eines anderen Herrn ergänzen).

Als Rechnungsrevisoren für das neue Vereinsjahr wurden die Herren Kommerzienrat Vogel und Direktor Diehl gewählt, da Herr Kommerzienrat Dürfeld wegen seiner öfteren Abwesenheit eine event. Wiederwahl im Voraus abgelehnt hatte.

In Ermangelung weiterer Beratungsgegenstände wurde nach Vorlesung und Genehmigung des Protokolls die Generalversammlung geschlossen.





## Activa.

## Bilanz Ende December 1882.

## Passiva.

	Mk.	Pf.
Baares Geld . . . . .	55	77
Effecten (in Verwahrung der Chemnitzer Stadtbank) . . . . .	6600	—
Utensilien: Werth laut Aufnahme . . . . .	1098	10
Rückständige Mitglieder-Beiträge . . . . .	56	—
"    Auslagen . . . . .	4	25
"    Zahlungen für Extra-Arbeiten . . . . .	160	—
Guthaben bei der Chemnitzer Stadtbank . . . . .	2299	70
"    "    "    "    Sparkasse . . . . .	468	24
Rückständige Reisespesen . . . . .	8	—
	<u>10750</u>	<u>06</u>

	Mk.	Pf.
Rückständige Ausgaben für Utensilien . . . . .	12	95
"    "    "    Unkosten . . . . .	81	80
"    Reisespesen und Tantième . . . . .	524	45
Rückständiges Gehalt . . . . .	166	68
Reservefonds . . . . .	3136	82
Unterstützungsfonds . . . . .	4088	32
Vermögen am 1. Januar 1882 . . . . .	Mk. 1847.	56.
Zunahme durch Gewinn . . . . .	" 891.	48.
	<u>2739</u>	<u>04</u>
	<u>10750</u>	<u>06</u>

## Gewinn- und Verlust-Conto.

	Mk.	Pf.
An Utensilien-Conto, Abschreibung . . . . .	257	11
"    Unkosten-Conto . . . . .	2177	59
"    Gehalt-Conto . . . . .	11098	—
"    Reisespesen- und Tantième-Conto . . . . .	6641	70
"    Vermögens-Conto . . . . .	891	48
	<u>21065</u>	<u>88</u>

	Mk.	Pf.
Von Mitglieder-Beitrags-Conto . . . . .	18469	30
"    Eintrittsgeld-Conto . . . . .	740	—
"    Unkosten-Conto für 121 Schilder . . . . .	90	75
"    Extra-Arbeiten-Conto . . . . .	1585	—
"    Zinsen-Conto . . . . .	180	83
	<u>21065</u>	<u>88</u>



December 1882

1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		

January 1883

1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		







